

JESUS CHRISTUS spricht:

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes geht.“

Matthäus 4,4 und Lukas 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt

Höre GOTTES WORT vom 06. – 12.06.2026

Nr. 2026-24

Lieber Hörer!

Auch heute freue ich mich wieder, mit dir in Kontakt treten zu dürfen.

Denn wir beobachten mit Sorge, wie die Zahl der entmutigten und verzweifelten Menschen zunimmt. Ich kann dies menschlich verstehen. Unser Volk erlebte Jahre des Wohlstands.

Nun hat sich in der Zwischenzeit manches verändert. Das erzeugt in vielen Menschen Misstrauen und Ärger. Sie verlieren bisweilen auch das Selbstvertrauen. Sie fühlen sich den Herausforderungen nicht mehr gewachsen. Was liegt hier vor? Das nachfolgende Beispiel will dir helfen:

Der Organist einer Dorfkirche spielte einst ein Stück von Felix Mendelssohn Bartholdy. Es war eigentlich zu schwierig für ihn, und deshalb spielte er es nicht sehr gut.

Ein Fremder, der zufällig die Kirche betrat und zuhörte, ging auf den Organisten zu mit einer Bitte: „Herr, darf ich für einen Augenblick Ihre Orgel spielen?“ – „Auf gar keinen Fall!“, war die entrüstete Antwort. „Niemand außer mir spielt hier die Orgel.“

„Ich wäre Ihnen aber so dankbar, wenn Sie mir kurz die Erlaubnis gäben“, beharrte der Fremde. Aber er stieß auf schroffe Zurückweisung.

Erst beim dritten Versuch durfte sich der Fremde auf die Orgelbank setzen. Er stellte die Register richtig ein und begann, das gleiche Stück noch einmal zu spielen. Aber – was für ein Unterschied! Die ganze Kirche schien mit himmlischer Musik erfüllt zu sein.

Der Organist warf dem Fremden einen misstrauischen Blick zu und fragte ihn: „Wer sind Sie?“ Bescheiden erwiderte jener: „Ich bin Mendelssohn.“ – „Was?“, rief der Organist aus. „Und ich wollte es Ihnen versagen, auf meiner Orgel zu spielen!“

Ob du, lieber Hörer, verstanden hast, was dir Gott durch diese Begebenheit sagen will? Bis hierhin hast du über dein Leben selber bestimmt. Aber bedenke doch! Es braucht einen Führungswechsel in deinem Leben.

Wenn Jesus in dein Innerstes einziehen darf, dann wird er dafür sorgen, dass die vielen „Misstöne“ deines bisherigen Lebens durch ihn überwunden werden. Sein Friede in deinem Herzen wird dir wie Himmelsmusik erscheinen. Und das brauchst du in dieser sich immer mehr verändernden Welt.

Gib Jesus den ersten Platz in deinem Leben!

Herzliche Einladung zur **KURZPREDIGT**: 4 Minuten

www.kurzpredigt.de

☎ **+49 7424 50 17 84** (Deutsches Festnetz, Tag und Nacht)

Verantwortlich: H.-D. Pfeleiderer, Missionar, Weberstr. 10, 78647 Trossingen, DEUTSCHLAND